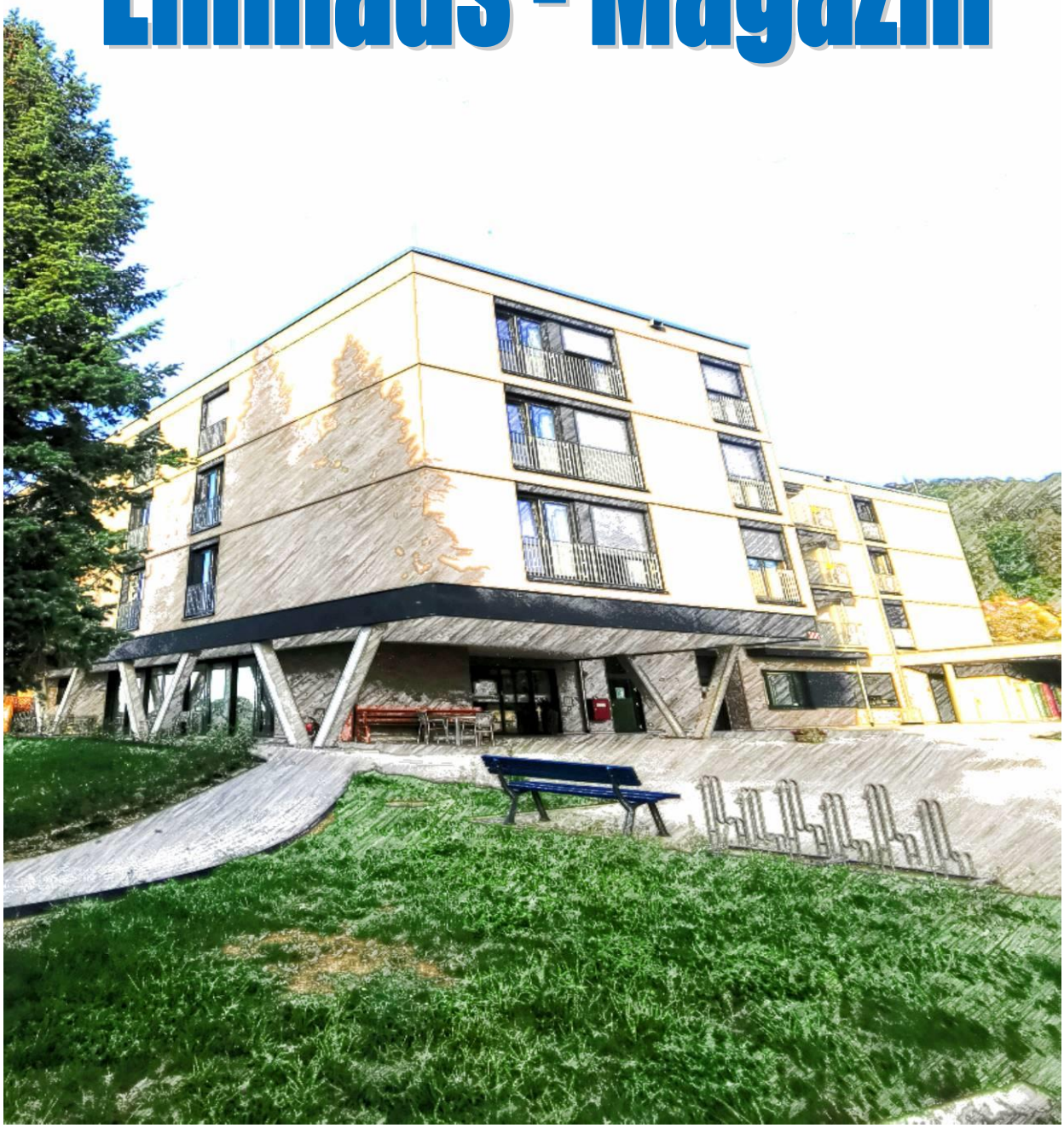
Emmaus, das Seniorenheim
Im Breiten Feld 51
77948 Friesenheim – Oberweier
www.das-emmaus.de
Tel. 07821/95400-0

Ausgabe: Oktober - Dezember 2023

Emmaus - Magazin



- **Editorial**
- **Geistlicher Impuls**
- **Ruhestand Stiftspfarrerin U. Oehler**
- **Kleines Sommerkonzert (da capo Musikinstitut)**
- **Jahresversammlung Freundeskreis**
- **Friesenheimer Ferienprogramm**
- **Der Nachtdienst im Emmaus**
- **Eiswagen Peppino Junior war da**
- **Die Bluebirds im Emmaus**
- **Mitarbeiter- Sommerfest**
- **Impressionen**
- **Nova- Job in Friesenheim**
- **Ortenauer Pflegemesse in Lahr**
- **Aus dem Nähkästchen – eine Bewohnerin erzählt**
- **Bestandene Prüfung - Praxisanleiterin**
- **Bestandene Prüfung – Azubis und Feier**
- **Steckbrief eines Azubis**
- **Die Lerninsel und das Schülerbüro im Emmaus**
- **Emmaus hilft - Spendenaktion**
- **Mundart mit Hr. Göppert**
- **Videosprechstunde – die online Visite**
- **Wald – und Naturkindergarten, unsere neuen Hühnerpaten**
- **Weltalzheimertag – professionelle Beratung durch Pflegestützpunkt**
- **Treffen mit der Hospizgemeinschaft Ortenau**
- **Wir nehmen Abschied von unseren Verstorbenen**
- **Buchvorstellung – Umgang mit Trauer im Pflegealltag**
- **Der Kinderchor im Emmaus**
- **Zalando Firmenlauf**
- **Impressionen**
- **Der Heimbeirat gratuliert**
- **Projektgruppen**
- **Brandschutzübung und Brandverhütungsschau**
- **Voranzeige – öffentlicher Vortrag über Pflegeversicherung**
- **Fahrradschuppen für Mitarbeitende**
- **Kooperation Hospizverein Lahr e.V, Heimbeirat, Ihre Ansprechpartner**
- **Sponsoren**
- **Unser Stiftsverbund – ev. Stift Freiburg**
- **Freundeskreis Emmaus**
- **Ehrenamt im Emmaus**

Redaktionsteam dieser Ausgabe: Jacqueline Kopp, Birgit Weis, Cornelia Suhm, Sylvia Dittrich, Martina Vogelmann, Carmen Silbermann, Christine Mogosin, Gabriele Geuenich, Christa Schmieder-Hilß, Irene Hass, Sabine Schlotterbeck, Hadi Almohamad

Mitwirkende: Fr. Oehler (Stiftspfarrerin), Fr. Ortlieb (Stifts -Öffentlichkeitsarbeit), Fr. Breger-Müller (da capo), Fr. Theuer (Bewohnerin), Fr. Ruder (Pflegestützpunkt- Lahr)

Fotos/Bilder: Emmaus. Fotos mit freundlicher Genehmigung der abgebildeten Personen

Layout/Gestaltung: Jacqueline Kopp **Druck:** Buchbinderei, Martin Huber- Hohberg

(Das Emmaus – Magazin erscheint vierteljährlich -> auch als Download auf unserer Homepage)

Sie möchten uns und unsere Arbeit bewerten?
Dann können Sie das gerne online über Google tun.

Sehr geehrte Bewohner/innen, sehr geehrte Mitarbeiter/innen, sehr geehrte Besucher/innen und sehr geehrte Leser/innen,

wie Ihnen sicher nicht entgangen ist, befindet sich seit dem 11.September 2023 eine Straßensperrung „Im Breiten Feld“ mit Umleitungsstrecke direkt vor dem Emmaus, welche bis zum 15.12.23 (voraussichtlich) andauern wird.

Die Gemeinde baut eine neue barrierefreie Bushaltestelle vor dem Seniorenheim.
In diesem Zuge entfallen dann 5 vorhandene Parkplätze vom Emmaus.

Im Zusammenhang mit diesem Bau und dem Wegfall der 5 Parkplätze wurde zwischen der Gemeinde Friesenheim und dem Emmaus eine Baudurchführungsvereinbarung schriftlich festgehalten.
Diese Vereinbarung besagt folgendes:
Die Gemeinde erstellt eine Ausführungsplanung und stimmt diese mit dem Emmaus ab.
Die Erstellung der vom Emmaus gewünschten 8 neuen Parkplätze erfolgt dann im Zuge der Sanierung der Straße und dem Bau der barrierefreien Bushaltestelle.

Positiv zu erwähnen ist, dass der Rückbau der 5 vorhandenen Stellplätze entlang der Straße Im Breiten Feld die Gemeinde Friesenheim komplett übernimmt. Die Kosten für die 3 zusätzlichen Stellplätze sind vom Emmaus zu tragen.
Hier ein herzliches Dankeschön für den fairen Preis, welchen Frau Kopp und Hr. Reinbold (Baumamtsleiter) gemeinsam „verhandelt“ haben.

Somit werden wir nach Fertigstellung der neuen Parkplätze einen gekennzeichneten Behindertenparkplatz vor dem Emmaus einrichten.
Der Arztparkplatz bleibt wie gehabt bestehen.

Eine barrierefreie Bushaltestelle ermöglicht ein näheres Heranfahren der niederflurigen Busse an die Haltepunkte. So können mobilitätseingeschränkte Menschen den ÖPNV leichter nutzen ohne unbedingt auf fremde Hilfe angewiesen zu sein.

Herzliche Grüße
Ihre Jacqueline Kopp (Einrichtungsleitung)

Geistlicher Impuls

Fürchte dich nicht, du von Gott Geliebter! Friede sei mit dir! Sei getrost, sei getrost!“ Daniel 10,19

Dies ist ein ganz alter Segensgruß, den ein Engel dem alten Propheten Daniel zuspricht

Dieser Segensgruß der zu Ausdruck bringt „Wir sind für Gott wichtig und kostbar.

Das dürfen wir uns immer wieder vor Augen führen und uns zusprechen lassen.

Daraus können wir Kraft schöpfen für unseren Alltag und für unsere Arbeit im Haus und im Blick auf neuen Herausforderungen in Bezug auf die Qualität und permanente Weiterentwicklung im Qualitätsmanagement

Es ist dabei wichtig sich immer auf die christlichen Lebensgrundlagen zu besinnen, dieses Wissen wir sind für Gott wichtig und kostbar von ersten bis zum letzten Atemzug.

Das ist die Prämissen für unserer Mitarbeitenden und unser Bewohner in unserem Haus

Dazu kommt der zweite Wunsch in diesem Gruß: **„Friede sei mit dir“**, was viel mehr als die bloße Abwesenheit von Gewalt oder Krieg bedeutet. Das drückt den Wunsch nach Frieden mit Gott, mit den Mitmenschen und auch mit sich selbst aus.

Friede gehört zu einem sinnerfüllten Leben, zu einer sinnerfüllten Arbeit. Friede bedeute, nicht nur zu sehen, was der andere dazu beitragen kann, nein sondern mein Anteil an einem Gelingen an der Weiterentwicklung im Haus ist. Friede ist nichts Abstraktes oder Theoretisches, sondern muss erfahrbar sein.

Zum Schluss dieses Grußes kommt ein stärkender Zuspruch

„Sei getrost.“ Das soll heißen: „Sei zuversichtlich, hab keine Angst sieh hoffnungsfroh in die Zukunft und auf das was auf dich zukommen wird.“

Wie wohltuend sind doch diese Worte, angesichts der vielen Veränderungen, die des Lebens immer wieder mit sich bringt

Ja wir brauchen uns nicht zu fürchten und dürfen uns getrost nach vorn orientieren.

Fürchte dich nicht, du von Gott Geliebte! Friede sei mit euch! Seid getrost, seid getrost!“

„Möge innerer und äußerer Frieden dich begleiten. Bleibe hoffnungsvoll“.

Ihre Ulrike Oehler

Stiftspfarrerin i.R.

Ruhestand Stiftspfarrerin U. Oehler

Unsere liebe Stiftspfarrerin tritt in den Ruhestand. Fr. Ulrike Oehler wurde am 21.07.2023 im evangelischen Stift Freiburg von Herrn Schies, dem kaufm. Direktor, dem Vorsitzenden des Stiftungsrates, Herrn Leopold Kammerer und vielen Mitarbeitenden aus allen Häusern des Stiftsverbundes mit einem Gottesdienst verabschiedet. Im Anschluss gab es einen Empfang, Musik und ein leckeres Mittagessen, dabei gab es Gelegenheit für Geschenke und vor allem für Dankesworte für die 23 treuen Dienstjahre im evangelischen Stift. Fr. Oehler wird bis Ende 2023 noch weiterarbeiten und im neuen Jahr an ihre Nachfolgerin übergeben.

Vielen Dank, dass wir (Fr. Dittrich und Fr. Kopp) in Vertretung vom Emmaus an diesem besonderen Ereignis dabei sein durften. Es war uns eine große Ehre.

Liebe Frau Oehler,

mit einer Handvoll Sonnenstrahlen möchten wir Ihnen von Herzen **DANKE** sagen. Für alles, was Sie für uns gemacht haben. **DANKE** für Ihre Zeit, **DANKE** für Ihre Geduld und vor allem **DANKE** für Ihre wertvollen Worte, Taten und Gesten.

Jacqueline Kopp und das gesamte Emmaus

Kleines Sommerkonzert (da capo Musikinstitut)

Unser privates Musikinstitut gibt es bereits seit dem Jahre 1989. In all den Jahren unterrichteten wir viele Schüler in den Musikfächern Gesang, Klavier Gitarre und Musiktheorie. Wir dürfen auf erfolgreiche Konzerte und Inszenierungen ganzer Opern wie, z.B. Die Zauberflöte von W.A. Mozart und Suor Angelica von Giacomo Puccini, sowie die Operetten „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller und „Die Fledermaus“ von Johann Strauß u.a. zurückblicken. Nicht wenige unserer Schüler
haben selbst den Musiker- oder Sängerberuf ergriffen und lehren heute selbst an Musikhochschulen, Musikschulen, oder im privaten musikalischen Bereich.

Am Samstag, den 15. Juli 2023 hörten Sie, nach langer, durch Corona erzwungener Pause, wieder ein Schülerkonzert, von den sich noch in Ausbildung befindlichen Schülern unserer Gesangklasse, unter Leitung von Gabriele Breger-Müller.

Dargeboten wurden Ensembles und Duette im Bereich Kunstlied, Mozart Nocturnos, Opernduette und Volkslieder, zu denen die Heimbewohner mitsingen konnten.

Die Klavierbegleitung des Konzertes wurde von der Pianistin Inessa Maier übernommen, die in unserem Institut als Klavierlehrerin tätig ist.

Meinen Schülern und mir jedenfalls, hat dieses Konzert viel Freude gemacht.
Gerne sind wir auch weiterhin bereit, kleine Konzerte für die Bewohner zu geben und freuen uns auf ein nächstes Mal.

Mitwirkende: Lotte Walter, Silja Lehmann, Anja Lehmann, Roswitha Gütle, Laura Fässer, Martin Wölfle, Axel Olech,
Gesangpädagogin und musikalische Leitung Gabriele Breger-Müller
Klavierpädagogin Inessa Maier

Gabriele Breger-Müller

Weitere Fotos finden Sie unter: Impressionen

Jahreshauptversammlung Freundeskreis

Am 20.07.2023 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Freundeskreises Emmaus e.V. hier bei uns im Seniorenheim im Café Emma statt.

Fr. Schubnell, die Vorsitzende des Freundeskreises begrüßte den Ortsversteher von Oberweier Herrn Bix, die Einrichtungsleitung des Emmaus Fr. Kopp, Fr. Bohnert von der Lahrer Zeitung und alle Mitglieder.
Nach dem ausführlichen Jahresbericht von Fr. Schubnell folgte der Rechenschaftsbericht vom Rechnungsprüfer. Danach wurde der Vorstand entlastet und im Nachfolgenden fanden die Neuwahlen für die nächsten drei Jahre statt. Fr. Schubnell als Vorsitzende und Herr Dr. Brenner als Stellvertreter wurden erneut einstimmig wiedergewählt.

Im Anschluss berichtete Fr. Kopp von den positiven Entwicklungen im letzten Jahr und von unseren neuen Projekten.

Sylvia Dittrich

Ein Highlight war die Vorstellung des modernen Hebekissen

Friesenheimer Ferienprogramm am 30.08.23

Wie seit vielen Jahren beteiligte sich das Emmaus auch in diesem Jahr am Friesenheimer Ferienprogramm.
Die Kinder wurden von den Eltern und Omas frohgelaunt und in voller Erwartung ins Emmaus gebracht.
Wir haben 3 Stationen angeboten: Basteltisch mit Betreuerin Christa Schmieder-Hilß, Gesellschaftsspiele zusammen mit den Bewohnern und Betreuerin Birgit Vetter, sowie Wassertreten einschl. Spaziergang auf dem Gelände mit Betreuerin Martina Vogelmann.

Alle waren mit Begeisterung dabei und freuten sich auf die Waffeln, Apfelmus sowie Kirschen zum Abschlussimbiss.
Mit einem kleinen Geschenk wurden die Kinder wieder wohlbehalten an die abholenden Verantwortlichen übergeben.

Birgit Weis

Der Nachtdienst im Emmaus

Wir, das Team vom Nachtdienst, möchten uns gerne einmal bei Ihnen vorstellen. Damit Sie einen kleinen Eindruck bzw. Einblick darüber bekommen, was so ein Nachtdienst macht. Wir sind in der Nacht immer zu zweit. Das heißt eine Fachkraft und eine Pflegehilfskraft.

Unser Dienst beginnt um 21 Uhr und endet um 7 Uhr. Wir sind also 10 Std. für unsere Bewohner/innen da. Um 21 Uhr beginnen wir zuerst mit der Übergabe mit dem Spätdienst. Hier erhalten wir wichtige Informationen. Gegen 21.30 Uhr gehen wir in alle Zimmer um uns zu vergewissern, dass alle Bewohner/innen anwesend sind. Es werden hierbei Nachtmedikamente nach ärztlicher Anordnung verteilt bzw. verabreicht und bei Bedarf auch Hilfe angeboten.
Um ca. 23 Uhr beginnt der 1. Pflegerundgang, d.h. alle pflegerischen Maßnahmen (z.B. Lagerungen, Inkoversorgungen, Toilettengänge) aber auch Getränke und Nachtmahlzeiten (z.B. Joghurt oder Banane) werden angeboten und/oder gereicht.
Um ca. 1 Uhr machen wir eine kleine Pause und im Anschluss einen Sichtkontrollgang in alle Zimmer und bieten auch hier bei Bedarf unsere Hilfe und Unterstützung an. Lagerungen, Toilettengänge gehören auch in diesem Rundgang dazu.
Dann gegen 4 Uhr beginnen wir mit dem letzten Pflegerundgang, welcher mit den anderen Rundgängen vergleichbar ist.

Sollte es in der Nacht zu einem Notfall kommen, informieren wir den Bereitschaftsarzt oder auch den Notarzt. Wir nehmen uns auch gerne die Zeit um unseren Bewohner/innen zuzuhören, zu trösten, manchmal auch um Ängste zu nehmen, Fragen zu beantworten oder ein Gebet zu sprechen.

Während allen Pflegerundgängen als auch in unserer Pause reagieren wir selbstverständlich auch auf die Klingelrufe unserer Bewohner/innen die ganze Nacht und kommen so schnell wie möglich. Alle Tätigkeiten, Auffälligkeiten und Besonderheiten werden von uns dokumentiert.

Die Übergabe an den Frühdienst findet von 6.45 Uhr bis 7.00 Uhr statt.

Heiko Rabe

Swetlana Kudrawzew, Sydney Wolf, Gabi Geuenich

Silvia Müller und Irina Fromm

Christina Göbel und

Alexander Lichtner

Wir geben jede Nacht unser Bestes für unsere Bewohner/innen.
Der Nachtdienst grüßt Sie herzlich und wünscht Ihnen allen Gottes Segen.

Eiswagen Peppino Junior war da

Bei herrlichem Sonnenschein schmeckt das Eis noch viel besser. Wir freuen uns, dass Peppino am 6.07.23 wieder Zeit für uns hatte.

Die Bluebirds im Emmaus

Ein abwechslungsreicher Nachmittag mit dem Chor “Bluebirds”

Zahlreich- auch dank dem Einsatz der Mitarbeiter- konnten die Bewohner am Samstag, den 22.Juli, im Atrium des Emmaus den Sängern der “Bluebirds” lauschen. Songs aus Jazz, Pop und Swing erfreuten die Herzen, auch der anwesenden Besucher und brachten die Füße zum Wippen und die Hände zum Klatschen.

Da kam gute Laune auf, besonders beim Mitsingen beliebter Volkslieder und Schlager.
Denn darin sind unsere lieben Bewohner “Spitze” und machen so manchem Chor Konkurrenz.
Freude zu bereiten machte auch den “Bluebirds” an diesem sonnigen Nachmittag viel Spaß und sie kommen gerne wieder. Frau Weis überreichte dem Chor zum Dank ein Weinpräsent.

Christa Schmieder-Hilß

Mitarbeiter- Sommerfest

Am 24.08.2023 war es soweit. Mit Spannung wurde das diesjährige Grill- und Sommerfest erwartet!

Alle Mitarbeiter waren von Frau Kopp eingeladen in geselliger Runde einen schönen Abend zu verleben. Überraschungen inklusive!
Ein gut gehütetes Geheimnis sollte an diesem Abend gelüftet werden.

Dazu aber später mehr…

Tagsüber hatten fleißige Hände schon alles aufgebaut. Es stand ein tolles Salatbüffet bereit mit viel Auswahl. Auch das Dessertbüffet mit grandiosen Kuchen und Desserts konnte sich sehen lassen. Da war für jeden was dabei! Die Kolleginnen und Kollegen hatten für eine große Auswahl an selbstgemachtem gesorgt.

Gegen 18.30 Uhr sammelten sich die Mitarbeiter am Café Emma. Trotz bewölktem Himmel und angesagtem Regen, starteten wir mit viel Optimismus im Freien und im Garten mit dem Fest. Der Wettergott würde es schon gut mit uns meinen.

Dann wurde Stück für Stück das gut gehütete Geheimnis gelüftet. In kleinen Gruppen sammelte Frau Kopp die Mitarbeiter um endlich des Rätsels Lösung zu zeigen. Und die Überraschung ist gelungen! Für alle Azubis gibt es jetzt einen Lernraum. Dieser Raum hat alles zur Verfügung was für das Praktische und Theoretische Lernen benötigt wird.

Leider hatte der Wettergott dann doch keine so gute Laune und es setzte Regen ein. In Windeseile wurden Tischdeko, Essen und Getränke ins Trockene gerettet. Der eine oder andere war dann auch schon geduscht. Wer weiß, vielleicht war der Wettergott auf die leckeren Cocktails neidisch die es an diesem Abend gab. Denn als eine weitere Überraschung gab es für alle Mitarbeiter Cocktails!

Da gab es für jede Geschmacksrichtung das Richtige. Ob Caipirinia, Sunrise, Coconut Kiss oder eine alkoholfreie Variante. Per Knopfdruck bekam jeder das was er wollte. Ermöglicht wurde die Cocktailstation durch die Unterstützung des Freundeskreises. Die ersten 80 Cocktails wurden sogar vom Freundeskreis gesponsert. Eine kleine Anerkennung für die gute Arbeit die täglich im Emmaus geleistet wird. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Cocktail eMotion
Die mobile Cocktailbar
EINE MARKE VON Acoustics
Veranstaltungstechnik

Herr Schwanck sorgte in seiner Funktion als Grillmeister, dass alle was Herzhaftes vom Grill bekamen. Egal ob Putenschnitzel oder Steak, auch vegetarische Varianten, warteten darauf verspeist zu werden. Das „Putzen“ übernahm Herr Sekinger am Schluss. … Arbeitsteilung …… 😊

Die gute Stimmung konnte in einer selbst entworfenen Fotobox festgehalten werden. Es entstanden viele lustige und einmalige Bilder.

Für einen weiteren Überraschungsmoment sorgte die Tombola. Zu den Gewinnen zählten Honig, Eisgutscheine oder kleine Trostpreise. Ein besonderes Highlight war der Hauptgewinn in Form eines Konzertgutscheines. Darüber dürfen sich folgende Kolleginnen freuen:

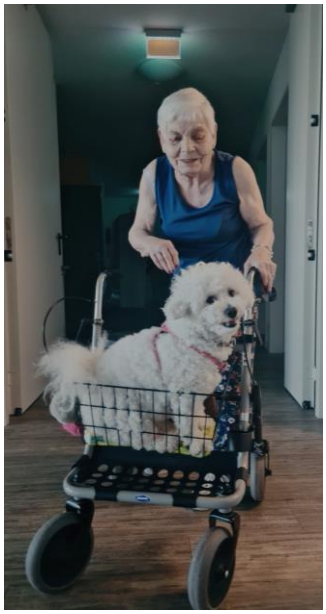
Selina Schmidt
Tilka Dokoza- Plazanic
Gabi Geuenich
Daniela Todorova
Jacqueline Kopp
Gabriele Lesnik

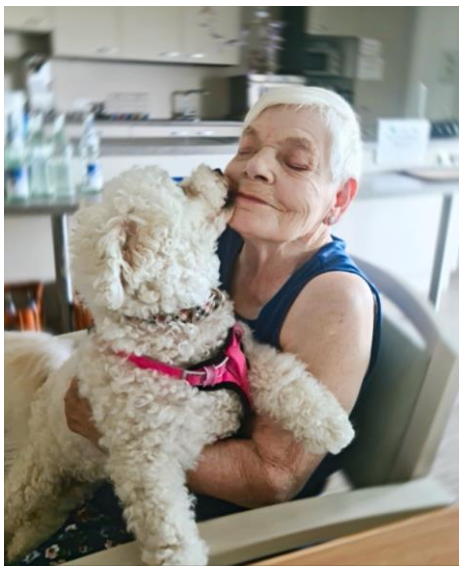
Wir gratulieren und wünschen einen tollen Abend beim Konzert und sind schon gespannt wo es hingeht und was ihr dann zu erzählen habt.

Das Sommerfest/Grillfest war ein gelungener Abend mit vielen tollen Überraschungen und guter Stimmung. Eine Wiederholung ist daher schon vorprogrammiert!
Und vielleicht ist dann der Wettergott auch gnädiger gestimmt und schickt anstatt Regen, Sonne und angenehme Temperaturen.

Carmen Silbermann

Impressionen





Nova- Job am 16. und 17.09.23 in Friesenheim

In diesem Jahr begeisterten die Organisatoren der Werbegemeinschaft Friesenheim bei der Nova mit einem besonderen Highlight. Erstmals wurde das Thema Job aufgegriffen, um den Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Das Emmaus nahm an diesem Wochenende mit einem Stand teil. Pünktlich um 13.00 Uhr wurde am Samstag die Messe von Bürgermeister Erik Weide eröffnet.

In der Sternenberghalle gab es vielfältige Aussteller. Fr. Schubnell berichtete, dass 35 Stände dabei waren. Sie machte sogar Werbung im Hit Radio Ohr.

Unser Messestand war das ganze Wochenende gut besucht. Fr. Heyer, Fr. Mogosin und Fr. Dittrich präsentierten das Emmaus und stellte das Haus und die Ausbildungsberufe vor.

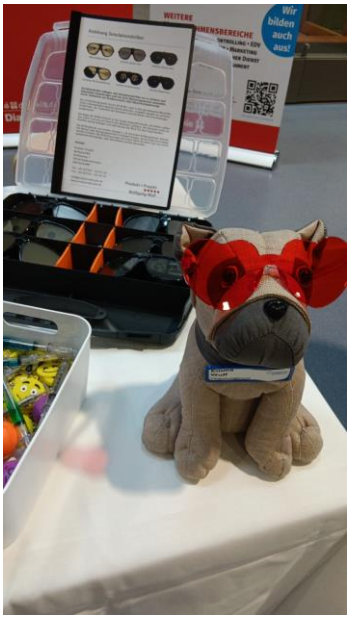
Sogar Fr. Ott, unsere Bewohnerin von der dritten Etage machte sich mit ihrem E - Rollstuhl auf den Weg von Oberweier nach Friesenheim in die Sternenberghalle.

Als Fazit von beiden Tagen können wir berichten, dass wir viele positive Rückmeldungen von Gästen und Besuchern erhalten haben.

Sylvia Dittrich

Ortenauer Pflegemesse in Lahr

Die Ortenauer Pflegemesse im Lahrer Bürgerpark ging am 23/24 September in die dritte Runde. Auf die Besucher warteten jeweils von 10 bis 18 Uhr Infos rund um das Thema Gesundheit, Vorsorge und Pflege.
Mit dabei waren mehr als 40 Einrichtungen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen, darunter Sanitätshäuser, Krankenkassen, Physiotherapeuten, Fitnessstudios, Wundspezialisten, Heilpraktiker, Hilfsmittelexperten, Hygienespezialisten, Trauerbegleiter sowie weitere Dienstleister. Zusätzlich stellten Fort- und Weiterbildungsunternehmen ihre Angebote vor. Auch Pflegeschulen machten für potenzielle Schulabgänger, Quereinsteiger und Umschüler auf den Pflegeberuf aufmerksam.



Unser Emmaus war ebenfalls vertreten und wir führten interessante Gespräche und knüpften Kontakte. Die Ortenauer Pflegemesse in Lahr war eine wundervolle und kompakte Gelegenheit, sich über die neuesten Trends und Angebote im Bereich der Gesundheit, Prävention und Pflege zu informieren und wir freuen uns auf ein nächsten Mal.

Christine Mogosin

Aus dem Nähkästchen – eine Bewohnerin erzählt

Frau Anita Theuer wurde im Jahr 1941 in Tübingen als Zweitälteste von 4 Kindern geboren.

Der Vater ist im Krieg gefallen und die Mutter hat den Stiefvater geheiratet. Dadurch kam die Familie auf einen Bauernhof in Freistett.

Schöne Erinnerungen hat sie an die gemeinsamen Ausflüge zusammen mit dem ältesten Bruder auf dem Motorrad.

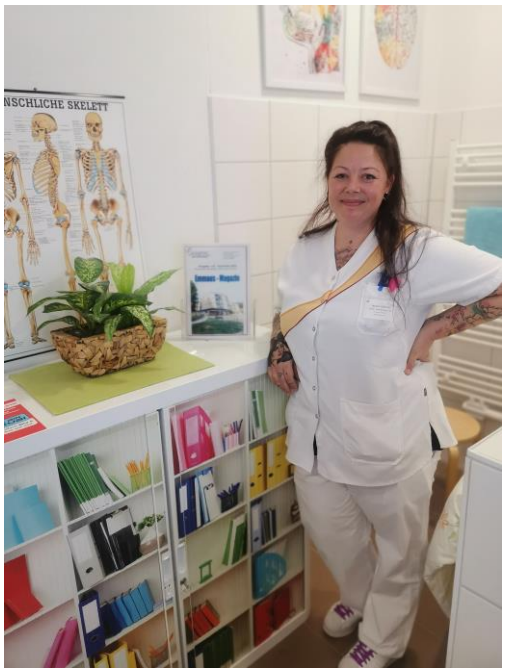
Nachdem ein fremder Mann auf dem Freistetter Jahrmarkt sich in ihre Beine verliebt hatte, haben sie einige Zeit später geheiratet und bekamen zusammen 3 Kinder.

Eine Knieoperation brachte sie zu der Entscheidung, in eine Pflegeeinrichtung zu ziehen. Sie entschied sich für das Emmaus, da zwei ihrer Kinder in der näheren Umgebung leben.

Danke an Frau Theuer für den netten Einblick in ihre Vergangenheit.

Martina Vogelmann

Bestandene Prüfung - Praxisanleiterin



Unsere liebe Jasmin Schmidt hat es geschafft!

Herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung zur Praxisanleiterin!
Wir sind stolz und wünschen nun viel Spaß und maximalen Erfolg bei den künftigen Anleitungen und Begleitungen unserer Azubis.

Jacqueline Kopp
und die Emmaus
FAMILY

Bestandene Prüfung – Azubis und Feier

Das Ausbildungsjahr 2022/23 ist vorbei. Wir können mit großer Freude und mächtigen Stolz berichten, dass alle unsere 6 Auszubildenden, Mehreme Itaj, Vanesa Itaj, Kreshnik Itaj, Nazli Susuz, Luca Schilli und Sandra Avdijaj erfolgreich ihre Prüfungen bestanden haben.

Nachdem die schriftlichen und praktischen Prüfungen schon im Juli stattfanden, war jetzt noch einmal Anstrengung und Konzentration für die mündlichen Prüfungen im September gefragt. Mit tatkräftiger Unterstützung unserer leitenden Praxisanleiterin Tamara Heyer und mit ihrem engagierten Praxisanleiterteam schafften das die Azubis auch locker.

Am 28.09.2023 konnten Frau Kopp und das gesamte Emmaus Team den Auszubildenden gratulieren und während einer kleinen intern organisierten Feier erhielten sie Glückwünsche, Applaus, Geschenke, eine Urkunde und einen schönen Blumenstrauß. Die Mitarbeitenden und die Bewohner/innen freuten sich mit den Azubis gemeinsam über die bestandenen Prüfungen.

Auch der 1. Vorsitzende des Heimbeirats, Hr. Rothenberger war unter den Gästen und sprach spontan lobende und glückwunschverbundene Worte aus.

Sylvia Dittrich/ Jacqueline Kopp

Tipp Topp

Steckbrief eines Azubis

Name:
Hadia Almohamad

Alter:
16 Jahre

Wohngruppe:
1. OG - Tafeltanne/Lavendel

Ich habe mich für das Emmaus entschieden, weil:
ich hier viel lernen kann und alle sehr freundlich sind

Das macht mir an der Ausbildung besonders Spaß:
Menschen zu helfen und im Team zu arbeiten.

Ich wünsche mir:
Dass mir im Emmaus viel gezeigt wird und ich viel lernen und mittnehmen kann

Die Lerninsel und das Schülerbüro im Emmaus

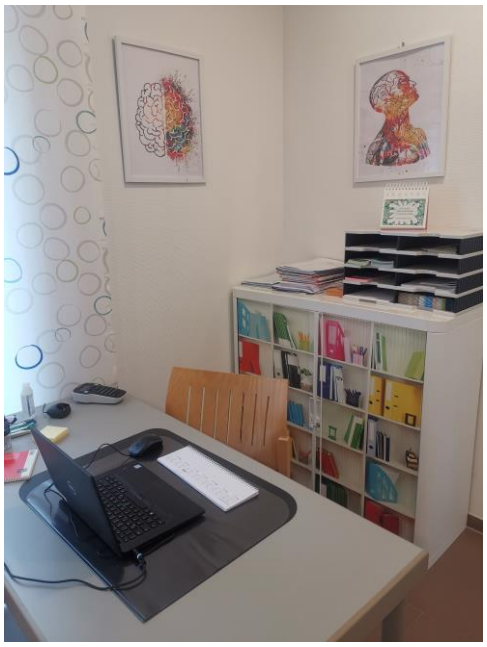
Mit Freude können wir berichten, dass am 24.08.2023 ein großer Wunsch vor allem für die Praxisanleiter/innen und Azubis in Erfüllung gegangen ist. Fr. Kopp sorgte mit einer Überraschung beim Mitarbeitersommerfest für viele begeisterte Gesichter.
Unser lang ersehnter Azubi – Raum konnte eröffnet werden. Schon in den ersten Tagen, als Fr. Kopp das Emmaus am 01.06.2022 als Einrichtungsleitung übernahm, erzählte sie, dass es in der heutigen Zeit sinnvoll wäre einen Azubi- Raum/ eine Lerninsel im Haus zu integrieren. Sie würde sich im Laufe der Zeit Gedanken machen, wie dies im Emmaus umsetzbar wäre. Dies entsprach auch dem Wunsch der Mitarbeiter/innen.

unser Azubi- Logo

Jetzt endlich konnte er übergeben werden. Wir haben den ehemaligen „Kneipp Raum“ im EG unseres Hauses dazu umgestaltet und mit vielen Utensilien ausgestattet.

Eine Übungspuppe wurde angeschafft. Hier können die Azubis einiges üben und lernen. Es geht los beim An- und Auskleiden, die Körperpflege kann simuliert werden. Auch schwierige Aufgaben wie spritzen, Katheter legen/ wechseln oder einen Wundverband kann geübt werden.

Ein neuer Laptop für die Praxisanleiter gehört dazu. Denn nicht nur die praktische Anleitung gehört zu den Aufgaben der Praxisanleiter/innen, es muss auch alles dokumentiert werden. Die Auszubildenden erhalten von den Praxisanleitern Lern- und Arbeitsaufgaben. Diese können dann gemeinsam im neuen Azubi Raum besprochen werden.



Externe Azubis können ihren Pflichteinsatz bei uns im Emmaus absolvieren.
Sie sind herzlich willkommen!

Sylvia Dittrich/Jacqueline Kopp

DAS EMMAUS HILFT

SPENDEN AUFRUF

für den Kindergarten Ritterfalter in Oberweier

dort wurde am 25.10.23 eingebrochen. Fast alles wurde gestohlen

Benötigt werden: Bastelsachen, Malsachen, Wanduhren, Digitaluhren, Locher, Tacker, Geldspenden.

Bitte bei Fr. Dittrich, Fr. Stulz
oder Fr. Kopp abgeben
BIS 30.11.2023

VIELEN DANK FÜR IHRE HILFE

Spielsachen, Puppen, Plüschtiere etc. nehmen wir aus hygienischen Gründen nicht an. Wir bitten um Ihr Verständnis.

J. Kopp und Team

Mundart mit Hr. Göppert am 27.09.23

Geschichten in Mundart, das haben unsere Senioren schon länger nicht mehr gehört. Hr. Göppert hat mit seinen Anekdoten, Dorfgeschichten und Geschichten aus seinem Buch die Senioren zum Schmunzeln sogar zum Lachen gebracht.

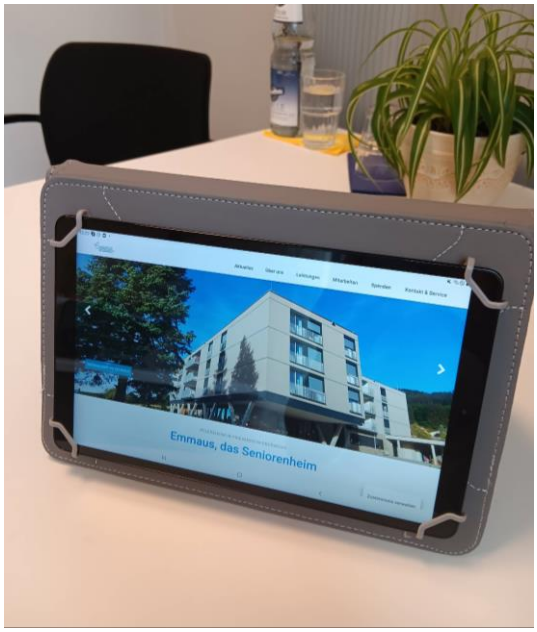
Es war eine tolle Atmosphäre und eine willkommene Abwechslung für unsere Bewohner/innen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Irene Hass

Videosprechstunde – die online Visite

Das Corona auch etwas Positives gebracht hat, können wir hier vorstellen.

In unserer Einrichtung steht seit diesem Jahr ein Tablett zur Verfügung, mit welchem wir über eine online Sprechstunde eine Visite mit den Ärzten durchführen können.
Dies hat den großen Vorteil, dass eine Visite auch online möglich ist. Die Hausärzte kennen ihre Patienten und können so eine schnelle Behandlung einleiten.
So werden mit Hilfe einer unterstützenden Pflegekraft schnell Krankheitsbeschwerden, Diagnosen und Therapieoptionen gemeinsam mit dem Hausarzt besprochen.



Sylvia Dittrich

Wald – und Naturkindergarten, unsere neuen Hühnerpaten

Zwei Gruppen, Rot- und Graufüchse, vom Wald & Naturkindergarten Friesenheim versorgen immer abwechselnd am Montag mit Feuereifer unsere Hühner.

Die Kinder haben riesigen Spaß daran, die Hühner zu füttern, sie kontrollieren mit Freude ob die ganze Hühnerschar vollzählig ist.

Füchslebau
Wald- & Naturkindergarten Friesenheim

Außerdem ist es ein tolles Erlebnis, wenn irgendwo Hühnerfedern herumfliegen. Frisch gelegte Eier zu finden ist auch jedes Mal eine schöne Erfahrung!

Birgit Weis

Weltalzheimertag – professionelle Beratung durch Pflegestützpunkt

Theaterstück anlässlich des Welt-Alzheimertages am 21.9.2023

„Mit dem Bademantel ins Theater“

In Deutschland leben rund 1,8 Millionen Menschen mit einer demenziellen Erkrankung. Auch jüngere. Tendenz steigend. Anlässlich des Welt-Alzheimertags am 21. September, fand Donnerstagabend im Schlachthof - Kinder, Jugend und Kultur in Lahr ein Theaterstück zum Thema "Demenz" statt.

Bei einer Demenzerkrankung verliert sich nach und nach die eigene Persönlichkeit, sowie die Fähigkeit, sich zu erinnern und planvoll zu verhalten. Demenz bedeutet jedoch nicht allein "nicht-mehr-können", denn die erkrankten Menschen haben trotz allem viel zu geben, nehmen sehr sensibel Schwingungen auf, sind humorvoll und wollen sich einbringen. Häufig lassen es die Umstände nicht zu, auf alle Veränderungen einzugehen. Dies stellt für Betroffene und Angehörige eine große Herausforderung dar.

Bekleidet mit einem Bademantel setzten die Veranstalter des Abends ein Zeichen der Solidarität. Die Mitarbeiterinnen der Demenzagentur und des Pflegestützpunkts beteiligten sich so an der #bademantelchallenge, die von der deutschen Demenzhilfe ausgerufen wurde. Es geht darum, sich als Zeichen der Solidarität für Menschen mit Demenz im Bademantel öffentlich und an dafür ungewöhnlichen Orten zu fotografieren, dieses Foto per Social Media unter dem Hashtag #bademantelchallenge zu teilen und andere zu nominieren, an der Aktion mitzumachen. Dem Thema Demenz soll damit eine öffentliche Bühne gegeben und um Spenden für die Demenzforschung geworben werben. Denn nur Forschung schafft neue Perspektiven für Menschen mit Demenz.

Für alle Betroffenen, für Beratungen zum Thema Demenz, zu Entlastungsmöglichkeiten, zur Pflegebedürftigkeit, Finanzierung oder zur Vorsorgevollmacht stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegestützpunktes (ein Angebot der Stadt Lahr) kostenfrei zur Verfügung, Kontakt über psp-ortenaukreis@lahr.de oder Tel. 07821/9105017.

Bild: Stadt Lahr 1.) Heike Dorow, Karin Ruder, Beatrice Meyer und Sylvia Bing vom Pflegestützpunkt Stadt Lahr (von links);

Vielen Dank für den tollen Beitrag in unserem Emmaus- Magazin.

Treffen mit der Hospizgemeinschaft Ortenau

Am 12.07.2023 begrüßten wir die neue Leitung des Hospizvereins Lahr bei uns im Emmaus.
Seit vielen Jahren gibt es eine gute Zusammenarbeit. Fr. Hillig ist dort hauptberuflich tätig und stellte Herrn Wenzel Teuber als neuen Mitarbeitenden des Hospizvereins vor.
Der Hospizverein unterstützt uns bei der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Der Verein hat viele geschulte und ehrenamtliche Mitarbeiter, zu denen wir bei Bedarf über Fr. Hillig Kontakt aufnehmen. Wir arbeiten vertrauensvoll zusammen und tauschen Informationen aus, wenn es erforderlich ist. Dazu wird vor dem ersten Besuch eine Einverständniserklärung durch den Bewohner oder ihre Angehörigen unterschrieben. Die Kooperation zwischen unserer Einrichtung und dem Hospizverein Lahr ist Teil des regionalen Netzwerks und trägt zur Verbesserung der medizinisch- pflegerischen Versorgung und hospizlichen Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen bei.

Wir freuen uns über weitere Treffen und sind dankbar für diese Unterstützung.

Sylvia Dittrich/Jacqueline Kopp

Wir nehmen Abschied von unseren Verstorbenen

„Das einzige Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen“

(Albert Schweizer

Buchvorstellung – Umgang mit Trauer im Pflegealltag

„Trauer hat viele Gesichter. Erst mit dem richtigen Know-how werden Sie sicherer im Umgang mit trauernden Klienten und ihren Angehörigen“ Zitat Birgit Proske

Frau Proske begleitet seit mehr als 25 Jahren Menschen in den schönen und schweren Phasen des Lebens, u.a als Pfarrerin, Klinikseelsorgerin, Sterbe- und Trauerbegleiterin und in der psychosozialen Betreuung in Pflegeeinrichtungen.
Diese Erfahrungen bringt sie mit ihrer Firma „Abschiedskultur Birgit Proske“ auch als Dozentin in Fortbildungen im Bereich „Sterben, Tod und Trauer“ in die Pflegebranche ein.

Ich freue mich sehr, Frau Proske persönlich zu kennen.
Unsere Wege kreuzten sich vor sehr vielen Jahren beruflich.
Wir haben in der Vergangenheit viel gemeinsam gearbeitet, erlebt und auch so manches zusammen auf den Weg gebracht.

Das Buch ist mit dem Buchtipp Label vom Gesundheitswirtschaftskongress 2023 ausgezeichnet

Vielen Dank, liebe Birgit, für das signierte Buch

Jacqueline Kopp

Der Kinderchor im Emmaus

Ein Teil des Kinderchores der evangelisch-lutherischen Brüdergemeinde aus Lahr bereicherte am Samstag (30.9.23) den Vormittag der Bewohner. Mit viel Hingabe und Liebe sangen die Kinder, im Alter von 4- 7 Jahren, Lieder. Sie erfreuten „ALLE“ mit ihrem schönen Gesang und ab und zu mit kleinen Gedichten.
Auch einige Angehörige waren mit dabei.

Sabine Schlotterbeck / Birgit Weis

Zalando Firmenlauf

Gemeinsam mit den Kolleg/innen in den Feierabend laufen, einfach nur zum Spaß.

Dies konnten die Mitarbeitenden auf der Einladung zum diesjährigen Firmenlauf lesen. Zum zweiten Mal nahm ein Emmaus Team am 14.07.2023 beim Firmenlauf in Lahr teil. Diesmal meldeten sich sogar 20 Mitarbeitende und nahmen mit Freude teil.

Ausgestattet waren wir mit unseren bekannten „Emmaus-Shirts“ und mit Emmaus Tattoos zum Aufkleben, welche Frau Kopp entworfen hat.

In diesem Jahr starteten über 1600 Läufer gemeinsam die 5 km lange Strecke auf dem ehemaligen Landesgarten- Schaugelände in Lahr. Auch wenn es wieder sehr warm an diesem Tag war, konnten man die positive Stimmung und gute Laune spüren. Egal ob walken, laufen oder gehen, alles war erlaubt, das Motto war: dabei sein ist alles.

Das Emmaus übernahm die Startgebühren für alle Teilnehmenden und die Chefin spendierte anschließend noch die Getränke und das Essen.
Im Anschluss gab es noch eine große Party mit Live Musik mit der Band Nightunes. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Werden wir die 20 toppen?

Sylvia Dittrich

unser Tattoo

Impressionen

Unser Heimbeirat gratuliert zum Geburtstag

Herr Hoppler (Mitglied des Heimbeirats) gratuliert jedem Bewohner, jeder Bewohnerin mit einem „Ständchen“ im Namen alle Heimbeiratsmitglieder, persönlich. Pralinen dürfen als kleines Geschenk natürlich nicht fehlen.

Vielen Dank an Hr. Hoppler für die aufmerksame Geste an den Ehrentagen.

Jacqueline Kopp

Projektgruppen im Emmaus

Wie Sie aus den letzten Berichten aus unserer Emmaus Zeitung schon lesen konnten, gibt es zwei große neue Projekte, von denen wir immer zeitnah berichten möchten.

Zunächst steht das Projekt“ Beschützter Bereich“ ganz oben in der Umsetzung.

Da die demenziellen Erkrankungen immer weiter zu nehmen und für diese Menschen ein besonderer Pflegebedarf besteht, wollen wir in einer Wohngruppe einen „Beschützten Bereich“ aufbauen. Es gibt mittlerweile viele Anfragen dazu.

Im Moment werden die technischen und rechtlichen Richtlinien geprüft, welche für die Umsetzung maßgebend sind. Außerdem muss das Konzept an die Gegebenheiten an das Emmaus angepasst werden.

Die Projektgruppe unter Leitung von Fr. Kopp trifft sich regelmäßig, um das neue Konzept umzusetzen. Dies braucht jedoch Zeit. Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden.

Brandschutzübung im Emmaus

Die Brandschutzübung in der Theorie und in der Praxis hat Klaus Beiser (Feuerwehrmitglied) am 6.09.2023 den Emmaus - Mitarbeitern nähergebracht.

Als „oberstes Gebot“ bezeichnete Hr. Beiser, die Ruhe, einen kühlen Kopf und die Sicherheit der Menschen.

Ein herzliches Dankeschön an Hr. Beiser. Diese Übungen waren sehr wertvoll für uns.

Jacqueline Kopp

Voranzeige – öffentlicher Vortrag über Pflegeversicherung

Am: 29.11.2023 von 18 – 20 Uhr **Im: Emmaus (Andachtsraum)**

Vortrag Pflege und Leistungen der Pflegeversicherung

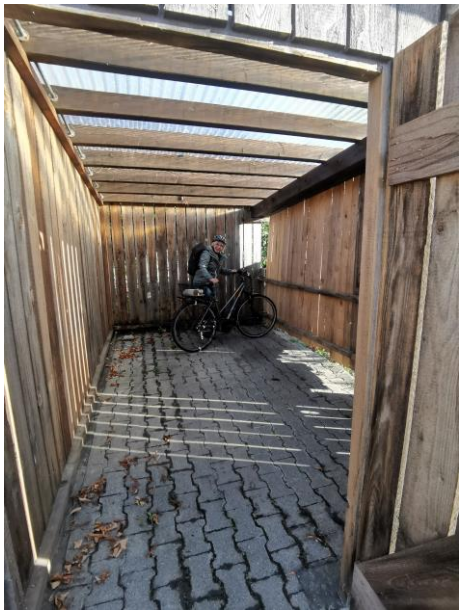
öffentliche Veranstaltung für Bürger/innen
kostenlos und ohne Anmeldung

- Vorsorgevollmacht
  und Patientenverfügung
- Pflege zu Hause
- Stationäre Pflege
- Private Vorsorge

Referent: Dieter Birk (geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen

Fahrradschuppen für Mitarbeitende

der „Fahrradschuppen bzw. Zweiradschuppen“ steht kurz vor der Fertigstellung! Der Schuppen vorne an der Straße zum Breiten Feld wurde innen geräumt. Es musste Metall, Holz und vieles Mehr verräumt und auch Manches entsorgt werden. Unsere Hausmeister hatten damit viel Arbeit. An der Außenseite wurden fehlende Holzleisten angebracht, das Dach wurde bereits neu befestigt. Die Tür wurde repariert und ein neues Schloss ist auch schon eingekauft.



Nun fehlt nur noch der Elektriker, der für die Beleuchtung zuständig ist! Es soll für die Tür außen ein Bewegungsmelder angebracht werden, damit das Schloss auch in der Dämmerung gut zu sehen ist. Und innen soll natürlich auch ein Bewegungsmelder angebracht werden. Es wird auch eine Steckdose zum Aufladen der E-Bikes angebracht, jedoch steht diese nur für „Notfälle“ zur Verfügung. Im Hause dürfen keine Akkus geladen und auch nicht gelagert werden. Wir bitten dies zu beachten. Wir hoffen, dass baldmöglichst ein Termin mit dem Elektriker möglich ist und wir den „Fahrradschuppen“ für sie Alle eröffnen und einweihen können.

Die Schlüssel liegen schon bereit….

Herzliche Grüße an alle „Biker“

Das Leitungsteam

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Was bedeutet eigentlich BGM? Die Definition klingt erst einmal ziemlich theoretisch.

„Das **B**etriebliche **G**esundheits**m**anagement ist die Planung, Implementierung sowie der Ausbau betrieblicher Strukturen, mit dem Ziel den Arbeitsplatz gesundheitsförderlich zu gestalten“.

Für uns als Unternehmen bringt das BGM wesentliche Vorteile. Die Mitarbeitenden sind gesund, leistungsfähig und bleiben motiviert. Es herrscht ein besseres Betriebsklima.

Unsere Beschäftigten haben mehr Lebensqualität in der Freizeit.

Das BGM ist ein Baustein der Betrieblichen Gesundheitspolitik. Aber wie können wir das umsetzen. Das Leitungsteam Fr. Kopp, Fr. Suhm und Fr. Dittrich werden sich für das Emmaus Unterstützung holen und mit einem BGM - Beauftragten (Namen werden wir zeitnah bekannt geben). Der BGM - Beauftragte wird uns in der Zielumsetzung unterstützen. Der Beauftragte wird ein Teil unseres QM- Teams sein.

Das BGM besteht aus drei Säulen:

- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Betriebliche Gesundheitsförderung

Wir als Leitungsteam haben in 2023 begonnen, die Strukturen zu schaffen. Auch externe Unterstützung holten wir uns ins Haus. Bei einem Beratungstermin mit der AOK erhielten wir wertvolle Unterstützung. Wir haben die Gesundheitssituation analysiert, haben Maßnahmen geplant und arbeiten jetzt an deren Umsetzung. In 2024 soll richtig was geboten werden und es wird auch einen Flyer für Mitarbeitende geben, wo wir die BGM Maßnahmen transparent machen wollen.

Wir fördern bereits die Gesundheit unserer Mitarbeiter/innen:

- Gesundes gemeinsames Frühstück
- 2 x Woche frisches Obst für alle
- Teilnahme am Firmenlauf
- Wasser und Tee flat
- Bereitstellung eines Ergometers
- Pausenraum mit Außenbereich

Heute möchten wir einmal unsere Pausenräume vorstellen, welche wir neugestaltet haben. Die Pausen sind sehr wichtig für die Gesunderhaltung der Mitarbeitenden. Wir versuchen darauf zu achten, dass die Mitarbeitenden ihre Pause auch machen. Dazu wurde der Pausenraum im August neugestaltet. Es sollen sich auch alle wohl fühlen.
Im Sommer dürfen die Mitarbeitenden gern auch auf unserer Terrasse mit der schönen Hollywoodschaukel sitzen.
Neu für alle Mitarbeitenden ist eine „Kaffee flat“- kostenloser Kaffee für ALLE Mitarbeitenden.
Wichtig ist zu wissen, dass die Mitarbeitenden der Hauswirtschaft aus hygienischen Gründen einen eigenen Pausenraum zur Verfügung haben und ebenfalls die „Kaffeeflat“ genießen.

Wir freuen uns auf die neue Herausforderung und werden alles geben, dass das BGM/BEM etwas Großartiges im Emmaus wird.

Sylvia Dittrich/ Jacqueline Kopp

Emmaus in Kooperation mit dem Hospizverein Lahr e.V

Stellen Sie sich vor, Sie sind unheilbar krank, sterbend, einsam, in tiefer Trauer oder ein Angehöriger befindet sich in seiner letzten Lebensphase - alles ist still und leer

.....und dann fängt Sie jemand auf!

Helfen, das Leben trotz Krankheit, Sterben und Trauer in Würde zu gestalten, ist unser Auftrag. Wir schenken Ihnen Zeit und Zuwendung, versuchen Entlastung und Stärkung zu sein.

Wir gehen den Weg mit Ihnen

Hospizverein Lahr e.V.

Unser Dienst ist kostenfrei.

Das Emmaus stellt gerne den Kontakt zu uns her

Hospizverein Lahr e.V
Liebensteinstr. 10, 77933 Lahr
Tel: 07821/9822860
info@hospizverein-lahr.de

Unser Bewohnerbeirat setzt sich zusammen aus:

Der Bewohnerbeirat ist die Interessenvertretung der Senioren im Pflegeheim. Der Bewohnerbeirat beteiligt sich an allen Angelegenheiten des Heimbetriebs. Er wirkt an Vergütungsverhandlungen sowie Leistungs- und Qualitätsvereinbarungen mit. Die Mitglieder setzen sich für Ihre Belange und Wünsche ein. Also, scheuen Sie sich nicht und wenden Sie sich gerne an oben genannte Gewählte.

Fr. Glück, Hr. Hoppler, Fr. Haeberle, Hr. Rothenberger (1. Vorsitzender), Fr. Bockstahler

Ihre Ansprechpartner im Haus

Pflegedienstleitung
Sylvia Dittrich

Tel: 95400-1014

Einrichtungsleitung
Jacqueline Kopp

Tel: 95400-1005

Hausw. Betriebsleitung
Cornelia Suhm

Tel: 95400-1006

Betreuungsleitung
Birgit Weis

Tel: 95400-1015

Verwaltung/Sekretariat
Sandra Stulz

Tel: 95400-1003

Vorwahl: 07821

info@das-emmaus.de

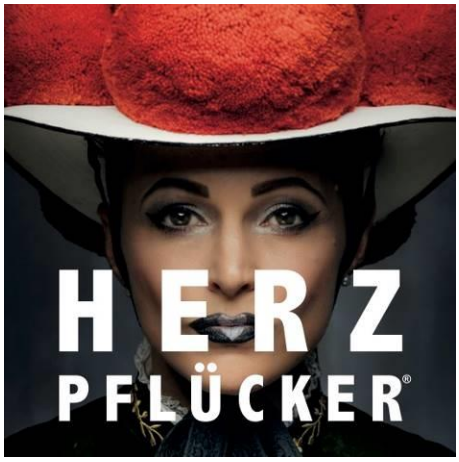
Wir bedanken uns für die freundliche, monatliche finanzielle Unterstützung bei:

Brenner apotheken
Einfach freundlich gut beraten

apotheke friesenheim

Frh.-Hauptstr.5 , 77948 Friesenheim , Tel.: 07821-96490

FREUNDESKREIS EMMAUS e.V.



Unser Stiftsverbund – ev. Stift Freiburg

www.das-stift.de

FREUNDESKREIS EMMAUS e.V.

Der Freundeskreis Emmaus e. V. ist mit dem Evangelischen Stift Freiburg [extern] gemeinsamer Träger der Emmaus gGmbH und unterstützt das Emmaus tatkräftig mit Spenden, Netzwerkarbeit und Vermittlung von Ehrenamtlichen.

Helfen Sie uns, das Leben der Bewohner/innen im Emmaus noch schöner und abwechslungsreicher zu gestalten. Die Bewohner/innen und Mitarbeiter/innen würden sich sehr freuen und Sie gerne als neues Mitglied des Freundeskreises begrüßen.

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis

Mitglied werden ganz einfach und unkompliziert:

Ich möchte den **Freundeskreis Emmaus e.V.** unterstützen als:

☐ Mitglied* im Freundeskreis Emmaus e.V.

Überweisen Sie den *Jahresbeitrag ganz unkompliziert auf:

Volksbank Lahr
IBAN: DE05 6829 0000 0005 4010 03
BLZ: 682 900 00
Verwendungszeck bitte angeben:
Mitglied Freundeskreis als Mitarbeiter **oder** Mitglied Freundeskreis als natürliche Person **oder** Mitglied Freundeskreis als juristische Person

***Mitgliedsbeiträge:**
Mitarbeitende Emmaus 10 € , natürliche Personen 15 €
und juristische Personen 30 € / pro Jahr

Haben Sie Fragen zum Freundeskreis?

dann wenden Sie sich bitte an die 1. Vorsitzende, Fr. Charlotte Schubnell

E-Mail: info@schubnell.com

Tel: 07821/ 67234

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung als auch über Ihren Anruf oder Ihre Email.

Jacqueline Kopp (Einrichtungsleitung) und der Freundeskreis Emmaus

♥ EHRENAMT ♥

IM:

Emmaus
das Seniorenheim

*Menschlichkeit, **NÄCHSTENLIEBE**, Freiwillig, Ehrenvoll, Bürgerschaftlich, Barmherzigkeit, Unterstützung, Zeitspender ... uvm.*

Sie möchten sich ehrenamtlich im Interesse des Wohles unserer Bewohner und Bewohnerinnen freiwillig engagieren?

Dann freuen wir uns über Ihren Anruf oder über Ihre Email. Gerne beraten wir Sie ganz unverbindlich rund um das Thema „Ehrenamt“ im Emmaus.

Lassen Sie uns weiter ZUSAMMENHALTEN, damit es unseren Bewohner/innen an Nichts fehlt.

Folgende Möglichkeiten gibt es bei uns:

Besuche im Zimmer

Unterstützung bei Veranstaltungen

Spaziergänge

Vorlesen

Gespräche führen oder einfach nur zuhören

Unterstützung im Cafè „Emma“

Hasen- und Hühnerpatenschaft

Musizieren

usw.

NEU:

Arztbegleitungen

Hol- und Bringdienst

Unterstützung bei der Pflege der Grünanlage

Emmaus, das Seniorenheim

Im Breiten Feld 51
77948 Friesenheim/ Oberweier

07821/95400-0

info@das-emmaus.de